



ATLAS SANITÄRSILIKON SILTON S

- zum Abdichten verschiedener Arten von Fugen und Verbindungen
- elastisch
- wetterbeständig



Innovative Technologien

ATLAS SANITÄRSILIKON SILTON S ist ein einkomponentiger Dichtstoff auf Polymerbasis mit Acetathärter. Dank seiner Eigenschaften findet es breite Anwendung in Wohn- und Industriegebäuden. Die speziell entwickelte Rezeptur gewährleistet:

- Widerstandsfähigkeit gegen schädliche Wittereinflüsse
- hohe Elastizität
- Beständigkeit über einen breiten Temperaturbereich

Empfohlen zum Abdichten der Übergänge zwischen Belägen und Einrichtungsgegenständen – an Duschkabinen und -becken, Badezimmermöbeln und -armaturen, Waschbecken, Toiletten, Wannen sowie Arbeitsflächen und Spülbecken in Küchen.

Eigenschaften

Dauerhaft elastisch – wahrt über seine gesamte Lebensdauer eine hohe Elastizität, härtet ohne zu schrumpfen, ermöglicht das Verfügen mit Silikon auf stabilen holzähnlichen Platten und Gipskartonplatten, sowie auf Fußbodenheizungen und unter Putz.

Gewährleistet ästhetische Fugen mit langlebiger Farbe – ist resistent gegen UV-Strahlung, Alterungsprozesse und Reinigungsmittel.

Schafft eine perfekt glatte Oberfläche.

Besitzt eine hohe Temperaturbeständigkeit – von -50 °C bis +180 °C.

Bestandteil eines Systems für die Endgestaltung von Fliesenbelägen – zusammen mit Fugenmörteln und Silikon bildet es ein farblich kohärentes Set von Produkten für die Endgestaltung von Fliesenbelägen.

Farben

39 Farben – entsprechend den Farben der Fugenmörtel und Silikone von ATLAS.

000	TRANSPARENT
001	WEISS
202	ASCHGRAU
034	HELLGRAU
035	GRAU
203	STAHLGRAU
136	SILBER
036	DUNKELGRAU
037	GRAFITGRAU
204	SCHWARZ
118	JASMIN
018	PASTELLBEIGE
019	HELLBEIGE
205	CREME
206	CAPPUCCINO
020	BEIGE
207	LATTE
210	KAKAO
120	TOFFEE
123	HELLBRAUN
209	KASTANIENBRAUN
024	DUNKELBRAUN
124	DUNKELWENGE
212	GRAUBRAUN
211	ZEMENT
023	BRAUN
022	WALNUS
215	TINTE
031	HIMMELBLAU
117	VIOLETT
214	ERIKA
216	ROT
219	ORANGE
213	MANDARINE
218	ZITRONE
220	AVOCADO
025	HELLGRÜN
027	GRÜN
217	SMARAGD

Verwendungszweck

Anwendungsbereich – für alle Arten von Belägen auf beliebigen Untergründen im Innen- und Außenbereich. Der Fugenmörtel empfiehlt sich gleichermaßen für trockene, feuchte und nasse Bereiche, Fußbodenheizungen, verformungsanfällige Untergründe, Gebäudefassaden, etc.

ANWENDUNGSBEREICH	
Innenbereich	+
Außenbereich	+
horizontale Flächen	+
vertikale Flächen	+
Klinker- und Cottofliesen	+
Feinsteinzeugfliesen	+
Naturstein**	+
Keramikmosaik	+
Glasmosaik, Glasbausteine	+
kratzerfeste Glasfliesen	+
imprägniertes Holz	+
Edelstahl, eloxiertes Aluminium und emaillierte Oberflächen	+
Badezimmerfliesen	+
Duschkabinen, Wannen	+
Versiegeln von Spülbecken und Küchenmöbeln	+

ZUM VERFUGEN VON FLIESEN AUF FOLGENDEN ARTEN VON UNTERGRÜNDEN	
Beton-, Zement-, Anhydritestriche etc.	+
Wände und Estriche (wie oben) mit wasserbetriebener oder elektrischer Fußbodenheizung	+
Betonwände, Wände aus Ziegelsteinen, aus Silikatziegeln, mit keramischen Elementen	+
Wände aus Porenbeton-, Gipsblöcken	+
Zement-, Kalkzement-, Gipsputze etc.	+
Wände und Verkleidungen aus Gipskartonplatten, einschließlich Kaminverkleidungen	+
Holzböden, OSB-Platten, Gipstrockenestrich	+
Stahl-, Kunststoffflächen usw.	Empfohlen wird ATLAS ELASTISCHES SANITÄRSILIKON

BEANSPRUCHUNG	
gering beanspruchte Flächen (Eigenheime)	+
mittelmäßig beanspruchte Flächen	+
stark beanspruchte Flächen	+

BELASTUNG DURCH WASSER UND CHEMISCHE STOFFE	
regelmäßig mit Wasser gesäuberte Flächen	+
häufig mit Wasser gesäuberte Flächen	+
mit haushaltüblichen Reinigungsmitteln gesäuberte Flächen	+
mit Wasser und aggressiven chemischen Mitteln gesäuberte Flächen*	Empfohlen wird ATLAS ELASTISCHES SANITÄRSILIKON
chemischer Belastung ausgesetzte Flächen*	Empfohlen wird ATLAS ELASTISCHES SANITÄRSILIKON
mit mechanischen Hilfsmitteln gereinigte Flächen	+
mit Druckgeräten gereinigte Flächen	+
Stahl-, Kunststoffflächen usw.	+

EIN- UND MEHRFAMILIENHÄUSER	
Wohnzimmer	+
Küchen und Kochnischen	+
Vestibüle und Flure	+
Bäder und Baderäume	+
Wäschereien	+
Balkons	+
Terrassen	+
Garagen von Einfamilienhäusern	+
Garagen von Mehrfamilienhäusern	+
Außentreppen*	+
Sockelfliesen aus Keramik*	+

BÜROGEBÄUDE	
Büroräume	+
Küchen und Kochnischen	+
Badezimmer und Duschräume	+
Flure und Treppenhäuser	+
Großgaragen	+
Außentreppen	+
Stadtmöbel	+
Terrassen und Balkons	+
Außentreppen*	+

ÖFFENTLICHE GEBÄUDE, GESCHÄFTS- UND DIENSTLEISTUNGS- GEBÄUDE	
Vestibüle, Flure und Treppenhäuser	+
Büroräume	+
Badezimmer und Duschräume	+
industrielle Wäschereien*	Empfohlen wird ATLAS ELASTI- SCHES SANITÄRSI- LIKON
Großküchen einschließlich der dazugehö- rigen Räumlichkeiten*	
Räume in Kinderkrippen, Kindergärten, Schulen und sonstigen Bildungsgebäuden und kulturellen Einrichtungen	+
Hörsäle, Seminarräume, etc.	+
Labors*	Empfohlen wird ATLAS ELASTI- SCHES SANITÄRSI- LIKON
Lagerräume	+
Aufnahmesäle, Krankenzimmer, Arztpra- xen und sonstige Räumlichkeiten in Ein- richtungen des Gesundheitswesens	+
Räumlichkeiten in Einrichtungen des Ge- sundheitswesens (Sterilisation mit UV- Lampen erforderlich)	+
sterile Räumlichkeiten in Einrichtungen des Gesundheitswesens, OP-Säle etc.*	
Verkaufsräume in Apotheken einschließ- lich der Hilfsräumlichkeiten	+
Flächen in Sakralbauten,	+
Geschäfts- und Hilfsräume in großen Ein- kaufszentren	+
Flächen in Dienstleistungseinrichtungen verschiedener Art	+
Garagen und Parkhäuser	+
Fahrzeug-Prüfstationen	+
Hilfsräume in Sportstadien	+
Schwimmbäder: Nebenräume (Umkleide- und Duschräume etc.)	+
Flächen in Wellnesseinrichtungen, Saunen und Whirlpools	+
Autohäuser	+
Autowerkstätten	Empfohlen wird ATLAS ELASTI- SCHES SANITÄRSI- LIKON
Ein- und Mehrplatzwaschanlagen	
Löschwasserbecken	
Fassadenfliesen aus Keramik	
Springbrunnen,	+
Terrassen und Balkons	+
Außentreppen	+
Sockelfliesen aus Keramik	+

PRODUKTIONS- UND INDUSTRIEGEBÄUDE	
Produktionsbereiche: Flächen ohne Belas- tung durch aggressive Chemikalien	+
Produktionsbereiche: Produktion von Kunstdünger*	Empfohlen wird ATLAS ELASTI- SCHES SANITÄRSI- LIKON
Produktionsbereiche: chemisch belastete Flächen*	Empfohlen wird ATLAS ELASTI- SCHES SANITÄRSI- LIKON
Produktionsbereiche: Nebenräume (Um- kleiden, Waschräume, Büroräume etc.)	+
Landwirtschaft: Tierzuchtanlagen ein- schließlich Nebenräumen	+
Waschanlagen, Produktionsräume und mit viel Wasser gesäuberte Produktions- bereiche	Empfohlen wird ATLAS ELASTI- SCHES SANITÄRSI- LIKON
Lagerräume, Depots	+
Versiegeln von Spülbecken und Küchen- möbeln	+

* unbedingt das Ausmaß der chemischen Belastungen definieren und die Widerstandsfähigkeit sicherstellen

** bei saugfähigem Stein (z. B. Travertin, Sandstein) ist eine Grun-
dierung und Probeanwendung des Silikons erforderlich (z. B. bei
Marmor)

Technische Daten

ATLAS SANITÄRSILIKON SILTON S ist ein Dichtmittel auf Basis von
Silikonelastomer.

Aushärtung	essigvernetzend
Untergrund- und Umgebungstem- peratur während der Verarbei- tung	+5 °C bis +40 °C
Temperaturbeständigkeit nach der Aushärtung	-50 °C bis +180 °C
Fugentiefe	maximal 14 mm
Fugenbreite	4-25 mm
Verarbeitungszeit	ca. 5 min
Begehbarkeit	nach ca. 3 Stunden
Volle Belastbarkeit	nach ca. 24 Stunden

Die in der Tabelle angegebenen Zeiten gelten für die Verarbeitung
bei 23 °C und 55 % Luftfeuchtigkeit.

Technische Anforderungen

Das Produkt erfüllt die Anforderungen der PN-EN 15651-1:2013, PN-EN 15651-2:2013 und PN-EN 15651-3:2013.

ATLAS SILTON S (2021) Leistungserklärung Nr. 035/1/CPR	
EN 15651-1:2012 Dichtstoff für den Außenbereich Dichtstoff für den Innenbereich	
Brandverhalten	Klasse E
Wasser- und Gasfestigkeit: - Abflussbeständigkeit - Volumenveränderung - Haftzugfestigkeitseigenschaften bei 23°C - mechanische Eigenschaften bei Zugdehnung (Querzugmodul) für nicht-strukturelle Dichtstoffe mit geringer Elastizität zur Verwendung in kaltem Klima (-30 °C)	$\leq 3 \text{ mm}$ $\leq 45 \%$ $\geq 25 \%$ $\leq 0,9 \text{ MPa}$
EN 15651-2:2012 Für Glasanwendungen	
Brandverhalten	Klasse E
Wasser- und Gasfestigkeit: - Abflussbeständigkeit - Volumenveränderung - mechanische Eigenschaften bei Zugdehnung (Querzugmodul) für nicht-strukturelle Dichtstoffe mit geringer Elastizität zur Verwendung in kaltem Klima (-30 °C) - Elastizität	$\leq 3 \text{ mm}$ $\leq 40 \%$ $\leq 0,9 \text{ MPa}$ $\geq 60 \%$ bei 60% Dehnung
EN 15651-3:2012 Für nicht strukturelle Anwendungen in Sanitärräumen.	
Brandverhalten	Klasse E
Wasser- und Gasfestigkeit: - Abflussbeständigkeit - Volumenveränderung - Zugfestigkeitseigenschaften nach Wassereinwirkung (+ 23 °C)	$\leq 3 \text{ mm}$ $\leq 40 \%$ $\geq 25 \%$
Mikrobiologisches Wachstum	1

Silikonierung

Vorbereitung des Untergrunds

Der Untergrund muss trocken sein und gründlich von Staub, Schmutz und anderen Verunreinigungen, die die Haftfestigkeit beeinträchtigen können, gesäubert werden. Alle an die mit Silikon zu behandelnden Stellen anschließenden Flächen müssen mit Malerband abgeklebt werden.

Abdichtung

Vor Gebrauch des Silikons die Schraubkappe abnehmen und die Spitze der Kartusche abschneiden. Dann die Schraubkappe wieder aufsetzen und anschneiden, am besten in einem der Breite der Fuge entsprechenden Winkel. Die vorbereitete Silikonkartusche in die Kartuschenpistole einsetzen. Das Material gleichmäßig herausdrücken und mit geringem Überschuss fortlaufend in die Fuge geben - keine Unterbrechungen oder Leerstellen lassen. Das Silikon innerhalb von ca. 5 Minuten mit einem Spezialsachtel oder einem anderen Werkzeug gestalten und glätten. Das Werkzeug vorher in Wasser mit etwas Seife oder Geschirrspülmittel anfeuchten. Die Fugen sollten so gestaltet werden, dass Wasser ungestört ablaufen kann. Gleich nach dem Glätten der Fugen das zum Absichern der anschließenden Flächen angebrachte Malerband abziehen.

Begebarkeit des Belags

Leichte Beanspruchung durch Begehen ist schon nach ca. 3 Stunden ab dem Auftragen des Silikons möglich. Die volle Belastbarkeit der verfügbaren Fläche wird nach ca. 24 Stunden erreicht.

Verbrauch

Der Verbrauch ist von der Breite und Tiefe der Fugen abhängig. In der untenstehenden Tabelle sind Beispiele für die häufigsten Anwendungen in mit einer Kartusche verfügbaren Metern angegeben.

Fugenbreite [mm]	Fugentiefe [mm]	Verbrauch [m/280 ml]
4,0	6,0	ca. 11,0
6,0	6,0	ca. 7,5
8,0	6,0	ca. 5,5

Verpackungen

Kunststoffkartuschen: 280 ml.

Sicherheitshinweise

Das Produkt verfügt über das Zertifikat der Staatlichen Hygieneanstalt (poln. PZH).

Sicherheitshinweise finden Sie auf der Verpackung und im Sicherheitsdatenblatt des Produkts, welches auf der Website www.atlas.com.pl verfügbar ist.

Lagerung und Transport

Informationen zu Lagerung und Transport finden Sie auf der Verpackung und im Sicherheitsdatenblatt des Produkts, welches auf der Website www.atlas.com.pl verfügbar ist.

Die Aufbewahrungsdauer (Verwendbarkeit) des Produkts beträgt 24 Monaten ab dem auf der Verpackung angegebenen Produktionsdatum.

Wichtige Zusatzinformationen

Das Silikon darf nicht für Aquarien, zum Ankleben von Spiegeln oder zum Abdichten von Verbindungen aus Teflon, Polyethylen (PE), Polypropylen (PP), Blei, Zink, Kupfer oder Eisen verwendet werden.

Übermäßig saugfähige Fliesen können sich verfärben. Daher empfiehlt es sich, das Silikon vor dem Verfugen an einer kleinen Stelle zu testen. Im Fall einer Verfärbung müssen die Fliesen vor dem Verfugen mit dem Silikon mit ATLAS IMPRÄGNIERMITTEL FÜR FUGEN UND FLIESEN IMPRÄGNIERT WERDEN.

Die vorne auf der Verpackung gezeigte Farbe dient nur zur Anschauung. In Anbetracht der Verschiedenheit der im Druckwesen und im Bauwesen angewendeten Technologien bieten mögliche Unterschiede zwischen der Farbe eines konkreten Produkts und dessen Simulierung auf der Verpackung keine Grundlage für irgendwelche Ansprüche gegenüber dem Verpackungshersteller oder der Firma ATLAS. Der Farbton einer bestimmten Farbe ist von der Einheitlichkeit ihrer Struktur, den Anwendungsbedingungen, den Untergrundparametern sowie der Umgebung und den Lichtverhältnissen abhängig. Der tatsächliche Farbton kann bis zu einem gewissen Grad von der auf dem Etikett gezeigten Farbe abweichen. Für eine Fläche sollte ausschließlich Fugenmaterial mit demselben Produktionsdatum und derselben Chargennummer verwendet werden.

Silikone und Fugenmörtel werden auf Basis unterschiedlicher Bindemittel hergestellt und unterscheiden sich deswegen in Bezug auf Glätte und Glanzgrad. Diese Faktoren haben natürlich einen Einfluss auf den Farbton bei dem jeweiligen Produkt.

Um zu vermeiden, dass Silikon am Boden der Fuge anhaftet, und optimales Ausfüllen nur zwischen den Seitenwänden zu gewährleisten, empfiehlt sich die Verwendung einer Rundschnur aus Polyurethanschaum.

Alle Silikonverunreinigungen müssen laufend mit Terpentin entfernt werden. Nach dem Aushärten können sie nur mechanisch beseitigt werden.

Die im Produktdatenblatt enthaltenen Informationen stellen grundlegende Hinweise bezüglich der Anwendung des Erzeugnisses dar und befreien nicht von der Pflicht, die Arbeiten in Übereinstimmung mit den Regeln der Baukunst und den Arbeitsschutzvorschriften durchzuführen. Mit der Ausgabe dieses Produktdatenblatts verlieren alle vorherigen Datenblätter ihre Gültigkeit. Die Begleitunterlagen des Produkts sind unter www.atlas.com.pl verfügbar.

Der Inhalt dieses Datenblatts sowie die hier verwendeten Bezeichnungen und Markennamen sind Eigentum von Atlas Sp. z o. o. Jede unberechtigte Verwendung wird gesetzlich geahndet.

Datum der Aktualisierung: 06.10.2023